

Table of stock and bond prices. Columns include 'Geld', 'Ware', and various financial instruments like 'Staats-Anlehen', 'Pfundbriefe', 'Bank-Actien', and 'Actien von Transport-Unternehmungen'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 73.

Donnerstag den 29. März 1888.

(1365-3) Kundmachung. Nr. 3096. Für das Jahr 1888 sind sechs Friedrich Freiherr von Schwitz'sche Stiftungspräbenden...

(1364-2) Notarstelle. Zur Besetzung der durch den Tod des I. I. Notars Herrn Hubert Hoffmann erledigten Notarstelle in Radmannsdorf...

(1432-3) Offerl - Ausschreibung. Zur Sicherstellung der bei dem Erbschaft für den abgebrannten Gebäudetheil der Salpeter-Raffinerie in der k. k. Pulver-Fabrik zu Stein nächst Laibach...

Die Concurrenz-Bedingungen, dann die Offerl-Formularien sind in der Genie-Directionskanzlei zu Triest einzusehen, respective zu übernehmen. Verwaltungskommission der I. I. Genie-Direction in Triest.

Anzeigebblatt.

Bundesgruppe Laibach des deutschen Böhmerwald-bundes. Jahres-Hauptversammlung Donnerstag den 5. April um 9 Uhr abends im Clubzimmer des Casino.

(1443-1) Nr. 1481. Zweite exec. Feilbietung. Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 403 bekannt gemacht...

(1168-1) Nr. 1765. Erinnerung an Johann Moritj, respective dessen unbekanntes Rechtsnachfolger. Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Johann Moritj, respective dessen unbekanntes Rechtsnachfolger, hiermit erinnert...

(1392-1) Nr. 1562. Executive Realitäten - Versteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuss wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Rassenfuss...

(1468-1) Nr. 2495. Concurseröffnung über das Vermögen des Anton Krašovec, Realitäten-Besitzer und Kaufmann in Berhnit, Bezirk Laas. Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25ten December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Anton Krašovec, Realitäten-Besitzer und Kaufmann in Berhnit, Bezirk Laas, bewilligt...

bei diesem k. k. Landesgerichte oder bei dem k. k. Bezirksgerichte Laas nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angeordneten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den 1. Juni 1888 vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagsfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen. Den bei dieser Tagsfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen. Die Liquidierungstagsfahrt wird zugleich als Vergleichstagsfahrt bestimmt. Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der 'Laibacher Zeitung' erfolgen. Vom k. k. Landesgerichte Laibach, am 27. März 1888.

um 10 Uhr vormittags in der Kanzlei der k. k. Genie-Direction in Triest (via Mercato vecchio Nr. 3, II. Stock) eine schriftliche Offerl-Verhandlung statt. Die zur Vergebung gelangenden Arbeiten sind mit 26 248 fl. veranschlagt. Unternehmungslustige werden eingeladen, sich durch Ueberreichung schriftlicher Offerle an dieser Verhandlung zu betheiligen. Donnerstag den 5. April 1888

und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt. R. k. Bezirksgericht Stein, am 27ten Februar 1888. (1464-1) Nr. 4660. Edictal - Vorladung. Von der k. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld wird wegen rückständiger Erwerbsteuer Art. 453 der Steuergemeinde Gurkfeld pr. 6 fl. 2 1/2 kr. Max Lavrinsek unbekanntes Aufenthalts aufgefodert, diesen Rückstand binnen vierzehn Tagen beim k. k. Steueramte Gurkfeld so gewiss einzuzahlen, als im widrigen sein Gewerbe von Amtswegen gelöst wird. R. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld, am 22. März 1888.

(1879—3)

Edict.

Nr. 3381.

(1266—2)

Nr. 1217.

(1272—2)

Nr. 926.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz werden über erfolgten Ablauf der in dem Edicte vom 29. Dezember 1886, Z. 14630, bestimmten Frist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die nachbenannten, in der krainischen Landtafel eingetragenen Liegenschaften, als:

Table with columns: Post-Nr., Einlage-Nr., Name der Liegenschaft, Catastralgemeinde, Gerichtsprang, Vorherige landtäfliche Bezeichnung (Band, Fol.), and numerical values.

alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende Oktober 1888 bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach, wo auch die neuen Landtafel-Einlagen eingesehen werden können, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung landtäflicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig. Graz am 14. März 1888.

(968—2)

Nr. 157.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wurde in der Rechtsache der Josefa verheiratete Cigoj von Slap Nr. 28 (durch ihren Nachhaber Johann Cigoj von ebendort und des Johann Gerbic von Kobbil Nr. 1, Bezirk Komen) gegen Thomas Furlan von Slap, respective dessen unbekannt Erben und Rechtsnachfolger pcto. Anerkennung der Erfindung des Eigenthums rüchichtlich der Realität Einlage Zahl 93 ad Catastralgemeinde Slap Herr Anton Berhove von Wippach als Curator ad actum bestellt und demselben die Klage de praes. 12. Jänner 1888, Zahl 157, worüber zur ordentlich mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den

28. April 1888, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. k. Bezirksgericht Wippach, am 13ten Jänner 1888.

(1444—1)

Nr. 434.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht, daß zur Ergänzung des Grundbuches der Catastralgemeinde Weizel durch Eintragung der nachstehenden, bisher in keinem Grundbuche vorkommenden Liegenschaften, als:

Parcelen Nr. 51 Acker, Nr. 58 Acker, 2178 Wiese, 2181/1 Acker, 2181/2 Acker, 2181/3 Acker, 2181/4 Acker, 2181/5 Acker, 2182/1 Weingarten, 2182/2 Acker, 2182/3 Acker, 2182/4 Weingarten, 2182/5 Weingarten, 2182/6 Weingarten, 2182/7 Wein-

garten, 2182/8 Weingarten, 2182/9 Acker, 2182/10 Acker, 2182/11 Acker, 2182/12 Acker, 2182/13 Acker, 2182/14 Acker, 2182/15 Acker, 2182/16 Weingarten, 2184/1 Acker, 2184/2 Acker, 2185/1 Acker, 2185/2 Weingarten, 2185/3 Weingarten, 2185/4 Acker, 2185/5 Weingarten, 2185/6 Weingarten, 2185/7 Weingarten, 2185/8 Weingarten, 2185/9 Acker, 2185/10 Acker, 2187/2 Weingarten, 2187/3 Wiese, 2187/4 Weingarten, 2187/5 Weingarten, 2187/6 Weingarten, 2191/1 Weingarten, 2191/2 Weingarten, 2192 Weingarten, 2194/2 Acker, 2194/3 Acker, 2507/1 Laubwald, 2507/2 Laubwald, — die Erhebungen auf den

13. April 1888 und, wenn nöthig, auf die folgenden Tage, jedesmal vormittags um 9 Uhr, am Gerichtssitze angeordnet worden sind. Alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse rüchichtlich obiger Liegenschaften ein rechtliches Interesse haben, können hiezu erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen.

Die auf Grund der gepflogenen Erhebungen zu verfassenden Besitzbogen werden nebst den berechtigten Liegenschafts-Verzeichnissen, den Erhebungs-Protokollen und den Mappencopien vom 30. April l. J.

an in der hiesigen Gerichtskanzlei zu jedermanns Einsicht aufliegen. Weitere Erhebungen über allfällige Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen werden am

12. Mai l. J. gepflogten werden. R. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 1. März 1888.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Gottschee die executive Versteigerung der der Lena Röstner von Schwarzenbach gehörigen, gerichtlich auf 752 fl. geschätzten, ad Grundbuch-Einlage Zahl 14 der Catastralgemeinde Schwarzenbach vorkommenden Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

11. April und die zweite auf den 16. Mai 1888,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 18ten Februar 1888.

(1280—2)

Nr. 1477.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Perz von Kostern (durch Doctor Burger) die executive Versteigerung der den Georg und Magdalena Jalic von Kostern gehörigen, gerichtlich auf 1600 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 9 ad Kostern bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

18. April und die zweite auf den 23. Mai 1888,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 29sten Februar 1888.

(1295—2)

Nr. 1424.

Feilbietung executiver Kaufschillings = Forderung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird hiemit bekannt gegeben, daß über Ansuchen des Josef Cresnovar von Ardor zur Einbringung der Forderung per 300 fl. sammt Anhang die executive Feilbietung der dem Franz Cuzi im Grunde des auf der der Anna Cuzi eigenthümlichen Realität Einlage Zahl 225 der Catastralgemeinde Großdorn einverleibten Kaufvertrages vom 18. September 1886 zusehenden und mit executivem Pfandrechte belegten Kaufschillingsforderung per 400 fl. bewilligt und zu deren Vornahme zwei Tagatzungen auf den

7. April und 5. Mai 1888,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, daß die in Execution gezogene Forderung nach dem Betrage per 400 fl. ausgerufen und bei der ersten Feilbietung nicht unter diesem Betrage, bei der zweiten Tagatzung aber auch unter demselben an den Meistbietenden hintangegeben werde.

R. k. Bezirksgericht Gurkfeld am 17ten Februar 1888.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Buttina von Banjaloka die executive Versteigerung der dem Anton Kerlavic von Trauten gehörigen, gerichtlich auf 310 fl. geschätzten, ad Grundbuch sub Einlage Zahl 93 der Catastralgemeinde Hinterberg vorkommenden Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

11. April und die zweite auf den 16. Mai 1888,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 10ten Februar 1888.

(1186—2)

Nr. 326.

Erinnerung

an Johann Sotlar, dessen Erben und Rechtsnachfolger unbekanntem Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird dem Johann Sotlar, dessen Erben und Rechtsnachfolgern unbekanntem Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Mathias Klansel, Grundbesitzer in Berhovo Nr. 26, die Erfindungsfrage auf Anerkennung der Besitzrechte auf die Realitäten Einlage-Zahlen 111 und 112 der Catastralgemeinde Berhovo überreicht, und ist die Tagatzung auf den

10. April 1888, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Anton Hermann von Ratschach als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Ratschach, am 29sten Jänner 1888.

(1200—2)

St. 4745.

Objava.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani razglasa:

Janezu Lampiču po domače Vasi danu, posestniku iz Stefanove Vasi st. 5, sedaj neznanega bivališča, od nosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je na tozbo Cecilije Peterca rojene Aysec z Studenca (po dr. Storj) pcto. 80 gold. s pr. Josip Korbar, župan v Hrušici, postavil kuratorjem ad actum, se mu vročil dotični odlok ter za skrajšano razpravo razpisal dan na

27. aprila 1888 ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču. V Ljubljani dne 28. februvarja 1888.

(1396—2) Nr. 1288.
Executive Realitäten = Versteigerung.
 Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes in Krainburg (in Vertretung des k. k. Herrars) ist die executive Versteigerung der dem Mathias Stofic von Jama gehörigen, gerichtlich auf 195 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Zahlen 2 und 3 ad Realitäts-Tagatzungen, und zwar die erste auf den
 23. April
 und die zweite auf den
 28. Mai 1888,
 jedesmal vormittags um 11 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass diese Realitäten bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden. Badium 10 Procent.
 k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 3. März 1888.

(1375—2) St. 2042.
Razglas.
 Ponovila se je na prošnju n. v. r. komende v Metliki (po oskrbniku Martinu Kamensku iz Metlike) tretja izvršilna prodaja na 2665 gold. cenjenega, pod vložno st. 52 katastralne občine Radovica Martinu Matekoviču iz Radovice pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na
 7. aprila 1888
 od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tej dražbi pod ceno izvesti.
 Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjizni izpisek se smejo pri sodnji vpogledati.
 C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 7. marca 1888.

(1163—3) Nr. 1588.
Erinnerung
 an den Bartholomäus Nograšek, Nikolaus, Andreas, Ursula, Johann und Maria Raum, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger, alle unbekanntes Aufenthalts.
 Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Bartholomäus Nograšek, Nikolaus, Andreas, Ursula, Johann und Maria Raum, respective dessen unbekanntes Aufenthalts, alle unbekanntes Aufenthalts, hiemit erinnert:
 Es habe wider sie bei diesem Gerichte Lucas Rozelj von Theinitz (durch Dr. Schmidinger) die Klage de praes. 11. Februar 1888, Zahl 1588, pcto. Anerkennung der Verjährung und Lösungsgeftattung nachstehender, bei seiner Realität Einlage Zahl 21 ad Catastralgemeinde Theinitz pfandrechlich einverleibter Forderungen, und zwar:
 1.) Die Forderung des Bartholomäus Nograšek aus dem Schuldscheine vom 7. März 1817 und der Cession vom 5ten März 1830 im Betrage per 60 fl. s. A., aus dem Schuldscheine vom 10. Juli 1830 im Betrage per 50 fl. s. A. und dem Schuldscheine vom 5. August 1848 im Betrage per 85 fl. s. A.;
 2.) des Nikolaus, Andreas und Ursula Raum aus der Verlassabhandlung vom 6. Dezember 1820, Zahl 1158, für jeden im Betrage per 35 fl. 16 1/2 kr. s. A.;
 3.) des Johann und der Maria Raum aus der Verlassabhandlung vom 25ten August 1841, Zahl 1832, für jeden im Betrage per 40 fl. s. A., worüber die Tagatzung im Summarverfahren auf den
 18. April 1888,
 vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.
 Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten Mathias Krumpester von Theinitz als Curator ad actum bestellt.
 k. k. Bezirksgericht Stein am 18ten Februar 1888.

(1058—2) Nr. 38.
Erinnerung
 an Thomas Ivan, beziehungsweise dessen Erben und Rechtsnachfolger unbekanntes Aufenthaltes.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte in Radmannsdorf wird dem Thomas Ivan, beziehungsweise dessen Erben und Rechtsnachfolgern unbekanntes Aufenthaltes, hiemit erinnert:
 Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Francisca Ivan aus Mitterdorf, verehelichte Germ, die Klage de praes. 4. Jänner 1888, Zahl 38, wegen Anerkennung der Erftigung der Realität Einlage Z. 9 der Catastralgemeinde Mitterdorf eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den
 6. April 1888,
 vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde.
 Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Kliner von Radmannsdorf zum Curator ad actum bestellt.
 Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
 k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 4. Jänner 1888.

(1378—2) St. 2058.
Razglas
 Dovolila se je na prošnju c. kr. davkarije v Metliki izvršilna prodaja na 800 gold. cenjenega, pod vložno st. 64 katastralne občine Slamna Vas Martinu Rusu iz Boldreza st. 7 (po kuratorju gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike) pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na
 5. aprila in
 5. maja 1888
 od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.
 Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjizni izpisek se smejo pri sodnji vpogledati.
 C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 7. marca 1888.

(1393—2) St. 1460.
Razglas.
 Neznano kje bivajočemu Francetu Sinkovcu, oziroma neznanim njegovim naslednikom, se naznanja, da je Ana Prijatelj iz Sela pri Mirni vložila proti njemu tožbo de praes. 13. februarja 1888, st. 1460, za priposestovanje zemljišča vložni st. 66 in 70 davčne občine Novo Zabukuje, da se je tej tožbi določil dan za v skrajšano razpravo na
 10. aprila 1888
 ob 8. uri dopoldne tukaj, ter da se je neznanim toženim Jožefu Veiblu iz Mokronoga za skrbnika v tej pravdni zadevi postavil.
 Ako k pravdnemu naroku toženi sami ne pridejo ali drugega pooblaščenca semkaj ne prijavijo, bode se ta pravdna stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala in konečno razsodila.
 C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 25. februarja 1888.

(1165—3) Nr. 1460.
Erinnerung
 an Mathias Lettner, respective dessen unbekanntes Erben und Rechtsnachfolger.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Mathias Lettner, resp. dessen unbekanntes Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
 Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Jakob Jasovec von Stein die Klage de praes. 7. Februar 1888, Zahl 1460, pcto. Anerkennung der Erftigung der Realität Einlagen Zahlen 741 und 742 der Catastralgemeinde Stein s. A. überreicht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den
 4. April 1888,
 vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist.
 Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
 k. k. Bezirksgericht Stein am 17ten Februar 1888.

(1391—2) Nr. 1394.
Executive Realitäten = Versteigerung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Landstraß die executive Versteigerung der dem Johann Doornik von Muntendorf gehörigen, gerichtlich auf 1680 Gulden geschätzten Realitäten Einl. -Zahlen 200 und 201 der Catastralgemeinde Puschendorf, Einlage Zahl 117 der Catastralgemeinde Stojanskivrh und Einlage Z. 122 und 123 der Catastralgemeinde Gatez bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den
 14. April
 und die zweite auf den
 19. Mai 1888,
 jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtlocale mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anhote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
 k. k. Bezirksgericht Landstraß, am 7. März 1888.

(1395—2) Nr. 1228.
Erinnerung
 an den unbekannt wo befindlichen Martin Zorman, respective dessen unbekanntes Rechtsnachfolger.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird dem unbekannt wo befindlichen Martin Zorman, respective dessen unbekanntes Aufenthalts, hiemit erinnert:
 Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelma Zorman von Drehovlje Nr. 13 die Klage de praes. 28ten Februar 1888, Zahl 1228, pcto. Erftigung der Realität Einlage Zahl 92 ad Freithof überreicht, und sei darüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den
 17. April 1888,
 vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.
 Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Leopold Markic von Krainburg als Curator ad actum bestellt.
 Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allen-

falls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
 Krainburg am 29. Februar 1888.

(1386—2) St. 1085, 1259, 1260, 1261, 1262 1347 in 1682.

Oklic.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja, da so:
 1.) Jarnej Hrovat iz Ledeče Vasi st. 10 proti neznano kje bivajočemu Janezu Hrovatu iz Ledeče Vasi in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 14. februarja 1888, st. 1085, zavoljo pripoznanja lastninske pravice parcela st. 2357 katastralne občine Ostrog;
 2.) Janez Beribak iz Sobene Vasi st. 3 proti neznano kje bivajočemu Stefanu Beribaku od tam in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 21. februarja 1888, st. 1259, zavoljo priposestovanja zemljišča z. k. vložni st. 130 in 131 katastralne občine Cerina;
 3.) Blaž Vovk iz Sobene Vasi st. 6 proti neznano kje bivajoči Urši Vovk od tam in njenim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 21. februarja 1888, st. 1260, zavoljo priposestovanja zemljišča z. k. st. 207 katastralne občine Cerina;
 4.) ml. Jože Semenič po varuhu Janezu Semeniču iz Sobene Vasi st. 2 proti neznano kje bivajočemu Matiji Semeniču od tam in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 21. februarja 1888, st. 1261, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložno st. 179 katastralne občine Cerina;
 5.) Janez Jazbec iz Čateža st. 30 proti Apoloniji Turčinič od tam in njenim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 21. februarja 1888, st. 1262, radi priposestovanja zemljišča pod z. k. vložno st. 154 katastralne občine Cerina;
 6.) Matija Kosak iz Drame proti neznano kje bivajočemu Jarneju Rangusu od tam in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 22. februarja 1888, st. 1347, zaradi priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 412 katastralne občine Ostrog in
 7.) Ana Gajski iz Ponikve st. 19 proti neznano kje bivajočemu Janezu Heimbringu od tam in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 8. marca 1888, st. 1682, zaradi priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna st. 301 katastralne občine Velika Dolina pri tem sodišči vložili in da se je na te tožbe v redno ustno razpravo tukaj določil dan na
 7. aprila 1888
 ob 8. uri dopoldne.
 Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za te pravdne reči gospod Alojzij Zabukošek iz Kostanjevice skrbnikom postavil in so se mu tožbe vročile.
 To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 10. marca 1888.

Mir sind heute mit Postanweisung unter der Chiffre „W. A. L.“ 20 fl. mit der Widmung «für die Kleinkinderbewahr-Anstalt» zugekommen. (1463)
 Indem ich diesen Betrag seiner Bestimmung zuführe, spreche ich für die hochherzige Spende den verbindlichsten Dank aus.
Albert Samassa.
 Laibach, 27. März 1888.

**Zu kaufen werden gesucht
 Büchersammlungen**

von Privaten, Klöstern und Antiquaren. — Eventueller Abschluss persönlich. **A. Kuranda**, Buchhändler, **Graz, Neugasse Nr. 5.** (1466) 2—1

Dienst-Offert.

Ein 48jähriger Mann, routiniert im Colonial-, Eisen- und Landesproducten-Geschäfte, in der Buchführung und Correspondenz, mit denkbar günstigsten Referenzen, Zeugnissen, langer Dienstdauer und strengster Pünktlichkeit, sucht eine Stelle in einem Fabriketablissement, Institute oder sonstigem Körper.
 Derselbe ist ledig, beider Landessprachen mächtig und beruft sich behufs Information auf den Herrn **J. A. Hartmann**, Kaufmann in Laibach, bei dem auch alles Nähere zu erfahren ist. (1457) 3-2

Ohne Vorauszahlung!
Brieflicher Unterricht
 Buchführung (alle Methoden), Correspondenz, Rechnen, Comptoirarbeiten. (1173) 50-3
 Garantierter Erfolg. Probebrief gratis.
K. k. conc. ommero. Fachschule
 Wollzeile 19, Wien, I.
 Director **Carl Porges**
 Abtheilung für brieflichen Unterricht.
 Bisher wurden 10.500 junge Leute der Praxis zugeführt.
Ueberzeugen Sie sich!

Für Ostern

empfehl
Rudolf Kirbisch
 Conditior, Congressplatz
 ein reich assortiertes Lager von diversen Osterwaren, z. B. **Ostereier** von Zucker, Tragant, Candis, Stroh, Sammt, Seide und Holz; ferner feinste **Attrapen, Bonbonnièren** und **Zuckerfiguren**.
 Zu den Feiertagen **Pinza, Gugelhupf, Potizen**.
 Bestellungen nach auswärts werden prompt effectuirt. (1346) 7—5

CACAO
 und
CHOCOLADE



VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.
Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, **in Laibach bei Herrn Peter Lassnik**. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.
VICTOR SCHMIDT & SÖHNE
 k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

Restauration am Südbahnhofe.
 Heute Donnerstag und morgen Charfreitag
See- u. Süßwasserfisch- und Risotto-Essen.
Hummer, Austern, Seespinnen.

(1469) 2—1 Ergebenst **König.**

Pfandamtliche Licitation.
Montag den 9. April 1888

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate **Jänner 1887** verpfändeten und seither weder ausgelöst noch umgeschriebenen Pfänder an den Meistbietenden verkauft.
Mit der krainischen Sparcasse vereinigt Pfandamt.
 Laibach, den 29. März 1888. (22) 12—4

H. L. Wencel in Laibach.
Fussboden-Glasur
 von **Alois Keil in Wien**, vorzüglichster Anstrich für **weiche** Fussböden. Preis einer grossen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.
Wachs-Pasta
 bestes und einfachstes Einlassmittel für **Parquetten**. Preis einer Dose 60 kr. Stets vorrätig bei (1246) 15—4
H. L. Wencel in Laibach
 „zur blauen Kugel“, Hauptplatz.

In Colonialwaaren, Delicatessen und Drogen-Geschäften
Bouillon-Extract
 Höchstes Ehrenpreise und Gold-Medallien
 Zu haben in Laibach bei: Peter Lassnik, H. L. Wencel, J. Perdan, Schussnig & Weber. In Sagor: R. E. Michel, Joh. Müller, Bruderdarle-Verein. In Littal: Joh. Wakonig. (12) 24—16

Gibt momentan ohne Zuthaten eine vortreffliche Fleischbrühe.
 Als Speise-Würze unübertroffen an Wohlgeschmack und Billigkeit.
Feine Suppenmehle aus Hülsenfrüchten.
 Hergestellt unter dem Protectorats des k. k. öst. Gewerbe-Inspectorats und der Schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft.
 Central-Depôt: WIEN, I. Jasomirgottstrasse 6.

(1467) Nr. 2305. **Bekanntmachung.**

Vom k. k. Landes- als Concursgerichte wird im Concurse des Krämers und Wirthes **R. E. Jagorjan** von Pudoß im Bezirke Laas der einstweilige Masseverwalter **Gregor Bach** von Laas als solcher definitiv bestätigt und als dessen Stellvertreter **Matthias Robic** von Bloßta Polica bestellt.
 Laibach am 24. März 1888.

(1284—2) Nr. 9789. **Curatorsbestellung.**

Den verstorbenen **Anton Znidarsic**, Helena, Theresia, geb. Jersan, Andreas und **Matthäus Znidarsic** und **Anton Hren**, alle von Birkniz, und rücksichtlich deren unbekanntem Rechtsnachfolgern wurde **Ternej Trebar** von Birkniz als Curator ad actum bestellt und diesem der für dieselben bestimmte, über Ansuchen der **Maria Znidarsic** von Birkniz Nr. 67 ergangene diesgerichtliche Aufforderungsbescheid vom 29. Oktober 1887, Zahl 8339, zugefertigt.
 R. k. Bezirksgericht Loitsch, am 2ten März 1888.

(1269—2) Nr. 1673. **Curatorsbestellung.**

Dem **Josef Kreffe** von Kleindorf Nr. 24, nun unbekannt wo in Amerika abwesend, wird hiemit erinnert, daß der in der Executionssache des **Johann Jaklitsch** von Gottschee gegen ihn pcto. 100 fl. sammt Anhang erlassene Executionsbescheid Zahl 732, dem ihm unter einem aufgestellten Curator ad actum, Herrn **Florian Tomitsch** von Gottschee, zugestellt wurde.
 R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 5ten März 1888.

(1201—3) Nr. 4747. **Curatorsbestellung.**

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
Anna Potoenik geborene **Wiedenhofer**, 41 Jahre alt, Glashändlers-Witwe aus Laibach, wurde mit Beschluß des k. k. Landesgerichtes in Laibach vom 24. September 1887, Z. 7170, ob Wahnsinnes (acuter Melancholie) unter Curatel gesetzt und **Johann Mathian** aus Laibach zum Curator bestellt.
 R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 26. Februar 1888.

Fahrkarten u. Connossemente
 nach ^{(669) 16}
Amerika
 bei der k. k. conc.
Anchor-Line
 Wien, I., Kolowratring 4.
 (1303—1) Nr. 1061.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wurde in der Rechtsache des **Michael Semenč** von Podraga Nr. 20 gegen **Josef und Maria Ivanut** von St. Veit Nr. 70, respective dessen unbekannte Erben, pcto. Erfüllung des Eigenthumsrechtes rücksichtlich der Parcellen Nr. 64, 2465 und 2912 der Catastralgemeinde St. Veit für die Beklagten **Josef Semenč** von Poreče Nr. 13 als Curator ad actum bestellt und demselben die Klage de praes. 29ten Februar 1888, Zahl 1061, worüber die Tagfahrt zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den **12. Mai 1888**, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.
 R. k. Bezirksgericht Wippach, am 7ten März 1888.

(1439—3) Nr. 2459. **Concurseröffnung**

über das Vermögen der **Anna Sutter** in Laibach.
 Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurse über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25ten Dezember 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen der **Anna Sutter**, Inhaberin eines Kurz- und Weißwaren-Geschäftes in Laibach, Judengasse Nr. 5, bewilligt, den Herrn k. k. Landesgerichtsrath **Alois Tschek** mit dem Amtssitze in Laibach zum Concurs-Commissär und den Herrn **Advocaten Dr. Maximilian von Wurzbach** in Laibach zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

9. April 1888, vormittags um 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters derselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

30. April 1888 bei diesem k. k. Landesgerichte oder bei dem Concurs-Commissär nach Vorchrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

28. Mai 1888, vormittags um 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.
 Die Liquidierungstagfahrt wird zugleich als Vergleichstagfahrt bestimmt.
 Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.
 Vom k. k. Landesgerichte Laibach, am **25. März 1888**.